

### Der Verein stellt sich vor:

Seit 1977 wird der im Paritätischen Wohlfahrtsverband organisierte Ludwigshafener Verein für Jugendhilfe e.V. als **zuverlässiger Kooperationspartner** von Jugendämtern, Kindertageseinrichtungen, Schulen und Justiz wahrgenommen. Fest im lokalen Miteinander verwurzelt – darüber hinaus setzen wir Projekte mit Wirtschaftsunternehmen um – bringen wir Menschen zusammen.

Eine **stetige Weiterentwicklung** unserer Kernthemen sowie kontinuierliche Mitarbeiterqualifikation, kombiniert mit nachhaltigem, sozialunternehmerischem Handeln, ermöglichen unser vielfältiges Leistungsangebot.

Unsere Schwerpunkte liegen auf der ambulanten und stationären Jugendhilfe. Hilfe zur Selbsthilfe zählt zu unseren primären Zielen: Wir setzen Impulse und eröffnen neue Perspektiven.

Um eine **vertrauensvolle Beziehung** zu gewährleisten, orientiert sich unser klientenzentriertes und lösungsorientiertes Handeln an den Grundprinzipien von Transparenz und Mitbestimmung.

„Kreative Lösungen für turbulente Zeiten“

### Sie finden uns in der Innenstadt Nord-West:

Autobahn: Autobahn 650 Abfahrt Ludwigshafen/Oggersheim Süd

GPS-Koordinaten: 86 x 89 y g1 z

Haltestelle Fernverkehr: Mannheim HBF/Ludwigshafen HBF  
Haltestelle Nahverkehr: Ebertpark Süd (BUS 71) – 1 min  
Heinrich-Pesch-Haus (Straba 4) – 5 min



### Kontakt:

Ludwigshafener Verein für Jugendhilfe e.V.

Industriestraße 8  
67063 Ludwigshafen am Rhein

Tel.: 0621 / 690863-0  
Fax: 0621 / 690863-40

E-Mail: [verwaltung@jugendhilfeverein.org](mailto:verwaltung@jugendhilfeverein.org)  
[www.jugendhilfeverein.org](http://www.jugendhilfeverein.org)

### Geschäftsleitung:

Christoph Andes – Kaufmännische Leitung  
Christian Simon – Pädagogische Leitung



Besuchen Sie uns auf  
[facebook.com/jugendhilfeverein](https://www.facebook.com/jugendhilfeverein)



## Ludwigshafener Verein für Jugendhilfe e.V.

- Angebote Wohnen
- Angebote Ambulant
- Angebote Individuell

„Kreative Lösungen für turbulente Zeiten“



# Angebote Ambulant

## Vielfältige Möglichkeiten – passendes Angebot

Im Fokus unseres vornehmlich **systemisch geprägten Handelns** steht die Familie. Am Bedarf der einzelnen Familienmitglieder orientiert erarbeiten wir alltagspezifische Schlüsselqualifikationen.

Eine unserer primären Aufgaben sehen wir darin, gemeinsam mit den Familien Verhalten im Alltäglichen sowie in **erziehungsrelevanten und konfliktbelasteten Settings** entsprechend lösungsorientiert zu modifizieren.

### Unsere ambulanten Angebote:

**Sozialpädagogische Familienhilfe und Erziehungsbeistandschaft** – Persönlichkeitsentwicklung, Alltags- und Erziehungs-kompetenz

**Integrationshilfe** – gesellschaftliche Teilhabe

**Team NeuStart** – Krisenintervention und Clearing

**Eltern-Kind-Kompetenzzentrum (ELKiKo)** – Alltags- und Erziehungs-kompetenz – Ein gemeinsames Angebot der örtlichen Jugendhilfeträger

**HAUSfit** – Haushaltsführungs- und Alltagskompetenz

**Heim-statt-Heim** – Alternativen zur Fremdunterbringung

**Elternseminar** – Gruppenpädagogisches Arbeiten



Eine **enge Kooperation mit dem fallzuweisenden Jugendamt** halten wir für selbstverständlich. Wir arbeiten sozialraumorientiert und setzen so am primären Lebensumfeld der Menschen an.

## Sozialpädagogische Familienhilfe und Erziehungsbeistandschaft – Persönlichkeitsentwicklung, Alltags- und Erziehungs-kompetenz – Angebote für junge Menschen und Familien

In Kooperation mit zwei lokalen Anbietern bieten wir Sozialpädagogische Familienhilfe und Erziehungsbeistandschaft in **Schwerpunkträgerschaft** der Stadt Ludwigshafen an. Die Stadt Mannheim und der Rhein-Pfalz-Kreis zählen außerdem zu unseren wesentlichen Kooperationspartnern.

Wir legen größten Wert auf **Weiterbildung** – systemische Beratung, MarteMeo®, Traumapädagogik und verschiedene Soziale-Kompetenz- und Anti-Aggressivitäts-Trainings.

Die Bedeutung einer Vernetzung auf lokaler Ebene sehen wir als Teil einer kommunalen Verantwortungsgemeinschaft. Dabei stehen stets die uns anvertrauten **jungen Menschen und deren Interaktion mit den jeweiligen Familiensystemen** im Fokus.



Ergänzt wird die aufsuchende Sozialpädagogische Familienhilfe durch ein vereinsinternes gruppenpädagogisches Elternseminar. Hier orientieren wir uns am Konzept des STEP-Elterntrainings.

### NeuStart – Krisenintervention und Clearing – Angebote für junge Menschen und Familien – fachliche Expertise

NeuStart ist eine zeitlich befristete ambulante Jugendhilfeleistung nach §§ 27, 31 SGB VIII, die als Instrument der **Krisenintervention und/oder zur Einleitung eines Clearingprozesses** primär vor Ort in den Familien durchgeführt wird.

Alle Mitarbeiter sind an ein festes Team angebunden, welches sich kontinuierlich trifft. In diesem Team findet die strukturierende Fallreflexion statt.

Die Maßnahme endet mit der **Erstellung einer** aussagekräftigen familienzentrierten **Expertise** für das zuständige Jugendamt.

## Heim-statt-Heim – Alternativen zur Fremdunterbringung – HAUSfit – Haushaltsführung und Alltagskompetenz

Die Zielgruppe von Heim-statt-Heim umfasst Familien, in denen die Betreuung und Versorgung der Kinder für einen bestimmten Zeitraum ausfällt.

Durch eine **intensive Unterstützung in allen Lebensbereichen** wird eine Fremdunterbringung vermieden. Für jede Familie wird je nach Bedarf ein individuelles Hilfskonzept erstellt.



HAUSfit vermittelt Kompetenzen in der Haushaltsführung und Alltagsbewältigung. Es werden neue Verhaltensmuster initiiert sowie **eigene Ressourcen der Familie** mobilisiert.

Die mit dem zuständigen Jugendamt vereinbarten Inhalte werden nach Anleitung durch ausgebildete Hauswirtschafterinnen von den Familien eingeübt.

Die **gesetzliche Grundlage** für HAUSfit ist § 20 SGB VIII. HAUSfit ist eine eigenständige ambulante Maßnahme.

### Fachliche Standards – vereinsinterne Qualitätssicherung – Objektivität herstellen

Den Mitarbeitern stehen zwei qualifizierte Fachkräfte in Fragen des Kinderschutzes zur Verfügung. Zusätzliche **fachliche Beratung und Begleitung** erhalten die Mitarbeiter durch einen vereinsexternen Supervisor.

Neben den Teams zum fachlichen Austausch und der **kollegialen Fallberatung** bestehen Teams zur Besprechung organisatorischer Angelegenheiten.

Alle Mitarbeiter sind an interne Arbeitsgruppen angebunden, die sich kontinuierlich treffen. Hier schaffen wir Bezug zum **aktuellen wissenschaftlichen Diskurs**. Es werden Impulse gesetzt für den damit einhergehenden Theorie-Praxis-Transfer.